

PRESSEMITTEILUNG

„AMO ARTE I“

MALEREI UND SKULPTUR

17. Dezember bis 26. Februar 2023

Vernissage am Samstag den 17. Dezember 2022 um 14 Uhr

Die Deutsch Brasilianische Malerin und Bildhauerin Karin Weissenbacher präsentiert in der GALERIE • ATELIER III ihre neuen Arbeiten in Bild und Figur in unterschiedlichen Techniken.

Im Fokus der Malerei stehen die das Umgebungslicht reflektierenden Oberflächen der Ölmalereien auf Holz. Weissenbacher arbeitet mit unterschiedlichen Holz Untergründen, (Birke, Pappel und Eiche), verbindet mit Blattsilber, Kupfer, Aluminium und Blattgold.

Durch das Zusammenspiel der Materialien entwickeln sich in vielen Schichtungen die einmaligen Werke, die mit dem Umgebungslicht spielen, es aufnehmen und zurück in den Raum werfen.

Durch die reflektierenden Oberflächen wird auch die Bewegung im Raum wahrnehmbar und spiegelt den Betrachter, der auf diese Weise zum Teil der Gemälde wird.

Licht, Bewegung und Kontrast ziehen den Betrachter in ihren Bann.

Die surrealen Szenen bewegen sich im Spannungsbogen zwischen Abstrakt und Figürlich, tauchen ein in Farbräume, spielen mit organischen Formen.

(,See- Leuchten‘, ,Mondwald‘ oder ,Mai Regen‘)

Die Oberflächenbeschaffenheit einiger dreidimensionalen Objekte ist ähnlich aufwändig gestaltet und tritt in den Dialog mit den Bildern, offenbart die enge Beziehung zwischen Malerei und Figur. Die Plastiken und Skulpturen sind zumeist aus gebranntem Ton und Bronze.

Die Dichterin des Expressionismus Else Lasker Schüler (1869 – 1945) hat mit ihren Versen Weissenbacher zu einer Figurenreihe inspiriert. Zu den Dichtungen ,Und immer möchte ich Auffliegen – mit den Zugvögeln fort...‘ und ,Der Mensch das sonderbare Wesen: Mit den Füßen im Schlamm, mit dem Kopf in den Sternen‘ Schuf

Weissenbacher mit ‚Else‘ betitelte bunt und blüherant gefasste weibliche Figuren. Die teils mit gefiederten Armen Flugversuche unternehmen und flatternderweise versuchen die Erdschwerkraft zu überwinden – die Füße in Schlammstiefeln steckend. Eine humoristische Betrachtung des Versuches, die Gegensätze des Erdendaseins miteinander zu vereinen.

Die Kunstwerke sind in ihrer Werkstatt, dem Atelier im Gerichtsschreiberhaus entstanden – Malerei in Ölfarben auf verschiedenen Hölzern wie Eiche, Pappel oder Birke und Figuren aus gebranntem Ton, ‚Keramische Plastiken‘ entstehen in ihrer Künstlerwerkstatt in dem schönen historischen Gebäude mit den lichtdurchfluteten Räumen. Einige ihrer bildhauerischen Arbeiten aus Ton und Bronze sind auch im Außenbereich im Inseelpark zu sehen.

‚Die Umgebung hier auf der Schlossinsel ist wunderbar geeignet für das künstlerische Schaffen und inspiriert mich‘

Der Titel ‚Amo arte I‘ (portug. ‚ich liebe Kunst‘) weist auf die brasilianische Abstammung der internationalen Künstlerin hin und definiert Weissenbachers Haltung zu ihrem Werk.

Es werden in der Schau die jüngsten Arbeiten präsentiert und gleichzeitig ist Gelegenheit, die Werkstatt und angegliederte Werkschau der Künstlerin mit weiteren Arbeiten zu besuchen.

So werden das weit aufgefächerte Schaffen und die vielfältigen Techniken der Malerin und Bildhauerin offenbar.

Vernissage am Samstag 17.12. um 14 Uhr

Grußworte:

Sabine Schäfer Manietzki, stellv. Präsidentin des Kreises Pinneberg

Einführung in die Kunstaussstellung:

Karin Weissenbacher

Musik:

Barbara Janke (Wrist) begleitet auf der Harfe den Eröffnungsnachmittag mit stimmungsvollen Klängen zur Kunst.

Wir laden herzlich ein zum Pressetermin

Am Mittwoch 14. Dezember um 15:00 Uhr

in die

GALERIE • ATELIER III

Wir bitten um Veröffentlichung dieser Kulturnachricht und ebenfalls um Aufnahme des Termins in Ihren Kultur- und Veranstaltungskalender – bei weiteren Fragen/Interviews stehen wir sehr gerne zur Verfügung!

Beigefügt:

- 1) Einladung zur Vernissage pdf
- 2) Pressemitteilung pdf
- 3) Bildmaterial im Anhang

Bilder im Anhang:

- 'Mondwald' Öl Lasuren und Schlagmetall auf Holz 100 x 140 cm
- ‚See Leuchten‘ Öl Lasuren und Schlagmetall auf Holz 100 x 130 cm
- ‚Else I‘ Ton gebrannt, Pigmente, Höhe ca 40 cm
- ‚Else II‘ Ton gebrannt, Pigmente, Höhe ca 40 cm
- ‚kleine Else I‘ Detail, Ton gebrannt, Pigmente, Höhe ca 38 cm

**Bei Rückfragen: Karin Weißenbacher, Galerie • Atelier III 04123 – 3026
Inselbüro der Stadt Barmstedt**

Tourismusbüro der Stadt Barmstedt 04123/ 68139

weitere Informationen: www.galerie-atelier-3-barmstedt.de und in beigefügter Einladung zur Vernissage